



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 20.08.2018

Niederschrift

12. Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Sport vom 08.08.2018

Anwesend:

Ausschussvorsitzende

Frau Marina Glorius

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Christian Gradl

Ausschussmitglied

Herr Dr. Jochen Ohl

Herr Alexander Pfau

Frau Peggy Yvonne Pittner

Stellvertretendes Mitglied

Frau Pia Eckert-Graulich

Herr Dr. Fritz Roth

Vertreterin für Jutta Burghardt

Vertreter für Frau Dr. Margarete Sauer

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Matthias Kreh

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Siegfried Hartleif

Herr Karlheinz Müller

Erster Stadtrat

Herr Erster Stadtrat Alois Macht

Magistrat

Herr Stadtrat Richard Fikar

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Herr Stadtrat Reinhold Ritter

Verwaltung

Frau Angelika Borchert

Schriftführerin

Frau Sandra Schröbel

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Frau Anne Babion

Frau Jutta Burghardt

Frau Dr. Margarete Sauer

Herr René Stieme

Entschuldigt - Vertreterin Pia Eckert-
Graulich

Entschuldigt - Vertreter Dr. Fritz Roth

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:30 Uhr

Tagesordnung:

12. Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Sport am 08.08.2018

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 18.04.2018
3. Mitteilungen des Magistrats
 - 3.1. Kostenübersichten Classic Open Air 11-13
Vorlage: FB1/2787/2018
 - 3.2. Förderunschädlichkeit eines Antrages des TSV 1908 Richen e.V.
Vorlage: FB2/0383/2018
 - 3.3. Förderunschädlichkeit eines Antrages des TSV Wiebelsbach e.V.
Vorlage: FB2/0385/2018
 - 3.4. Förderunschädlichkeit eines Antrages des Reit-und Fahrvereins vorderer Odenwald e.V. Groß-Umstadt
Vorlage: FB2/0381/2018
 - 3.5. Aufteilung der investiven Mittel für Sportvereine
Vorlage: FB2/0390/2018
 - 3.6. Aufteilung der investiven Mittel für Kulturanträge
Vorlage: FB2/0392/2018
4. Förderfähigkeit des Zuschussantrages von dem MGV 1842 e.V. Groß-Umstadt
Vorlage: FB2/0391/2018
5. Sportförderanträge 2019
 - 5.1. Förderfähigkeit und Einstellung notwendiger Fördermittel für den TSV Wiebelsbach
Vorlage: FB2/0393/2018
 - 5.2. Förderfähigkeit und Einstellung notwendiger Fördermittel für den TSV 1908 Richen e.V.
Vorlage: FB2/0394/2018
 - 5.3. Förderfähigkeit und Einstellung notwendiger Fördermittel für den Reit- und Fahrverein Vorderer Odenwald Groß-Umstadt
Vorlage: FB2/0395/2018
6. Einrichtung einer Flaniermeile; Antrag der FDP-Fraktion vom 25.07.2018

Vorlage: FDP/0031/2018

7. Benennung von Jurymitgliedern für den Kulturpreis 2019
8. Vorstellung des Kulturprogrammes 2018/2019
9. Anregungen und Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Glorius begrüßt alle Teilnehmer und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass first-gerecht eingeladen wurde. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Sie schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 7 „Benennung von Jurymitgliedern für den Kulturpreis 2019“ und Tagesordnungspunkt 8 „Vorstellung des Kulturprogrammes 2018/1019 vorzuziehen, da Frau Borchert nur für diese Punkte anwesend ist und somit eher die Sitzung verlassen könnte.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 18.04.2018

Es gibt keine Einwände zum Protokoll vom 18.04.2018.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Magistrats

Bürgermeister Ruppert erläutert die Mitteilungen des Magistrats.

Zu TOP 3.1 Kostenübersichten Classic Open Air 11-13 Vorlage: FB1/2787/2018

Er teilt mit, dass der Wunsch in Groß-Umstadt besteht das Klassik Open Air wieder aufleben zu lassen. Die Verwaltung plant die Veranstaltung 2019 stattfinden zu lassen. Zurzeit würden die Rahmenbedingungen abgeklärt und man sei an Verhandlungen z.B. die Musical Factory einzubeziehen. Ein Umstädter Unternehmen hat seine finanzielle Unterstützung in Form einer Partnerschaft für mehrere Jahre angekündigt. Herr Roth wirft hierzu ein, dass Herr Wucherpfennig mehrere Tausend Euro Spenden erhalten hätte um die Veranstaltung zu unterstützen. Dies gilt es zu prüfen, da in der Verwaltung nur eine Spende über 1.000,- € bisher genannt wurde. Überdies beantwortet Herr Ruppert Fragen bezüglich der Kostenaufstellungen.

Inhalt der Mitteilung

Im Rahmen der Diskussion um das Wiederaufleben des Classik Open Air Konzertes oder eines ähnlichen Formates im Kulturprogramm der Stadt Groß-Umstadt geben wir die anliegenden Abrechnungen aus Vorjahren zur Kenntnis als Unterstützung zu den Beratungen.

Zur Kenntnis genommen

Herr Ruppert teilt mit, dass die Vereine dringend mit der Umsetzung der Maßnahmen beginnen mussten / die Anschaffungen tätigen mussten. Daher wurde im Magistrat die Förderunschädlichkeit beschlossen. Er erörtert auch nochmals den Unterschied zwischen Förderfähigkeit und Förderunschädlichkeit.

**Zu TOP 3.2 Förderunschädlichkeit eines Antrages des TSV 1908 Richen e.V.
Vorlage: FB2/0383/2018**

Beschlussvorschlag:

Der TSV 1908 e.V. Richen kann den Rasentraktor förderunschädlich schon dieses Jahr erwerben.

Zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 3.3 Förderunschädlichkeit eines Antrages des TSV Wiebelsbach e.V.
Vorlage: FB2/0385/2018**

Beschlussvorschlag:

Der TSV Wiebelsbach e.V. kann die Soccer-Anlage förderunschädlich schon dieses Jahr erwerben.

Zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 3.4 Förderunschädlichkeit eines Antrages des Reit-und Fahrvereins vorderer Odenwald e.V. Groß-Umstadt
Vorlage: FB2/0381/2018**

Beschlussvorschlag:

Der Reit-und Fahrvereins vorderer Odenwald e.V. Groß-Umstadt kann mit der Sanierungsmaßnahme des Hallendaches förderunschädlich schon dieses Jahr beginnen.

Zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 3.5 Aufteilung der investiven Mittel für Sportvereine
Vorlage: FB2/0390/2018**

Herr Ruppert informiert den Ausschuss darüber, dass in diesem Jahr das Sportbudget in Höhe von 25.000,- € bis auf wenige Euro ausgeschöpft wird. Der Magistrat hat den Verteilungsvorschlag der Verwaltung beschlossen. Es werden keine weiteren Stadtverordnetenbeschlüsse erfolgen, der Antrag des Schützenclubs sei in der Gesamtsumme zwar über 10.000,- €, der Verein hat aber „nur“ einen Zuschuss in Höhe von 5.000,- € beantragt. Der SV Viktoria sei lediglich 710,- € über 10.000,- € und hierfür sei ein Stadtverordnetenbeschluss nicht unbedingt erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Die förderfähigen Vereinsanträge werden wie in der Anlage aufgeführt bezuschusst.

Zur Kenntnis genommen

Zu TOP 3.6 Aufteilung der investiven Mittel für Kulturanträge
Vorlage: FB2/0392/2018

In diesem Jahr reicht das Kulturbudget nicht aus, daher hat der Magistrat beschlossen das Defizit über Einsparungen im Stadtmarketingbudget (I-00000016) zu decken. Somit kann die vorliegende Zuschussverteilung erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Die förderfähigen Vereinsanträge werden wie in der Anlage aufgeführt bezuschusst.

Zur Kenntnis genommen

Zu TOP 4 Förderfähigkeit des Zuschussantrages von dem MGV 1842 e.V.
Groß-Umstadt
Vorlage: FB2/0391/2018

Frau Glorius erläutert den Antrag des Vereins und Frau Schröbel ergänzt, dass der Verein 2 weitere Angebote und den Finanzierungsplan eingereicht hat. Somit ist der Antrag vollständig. **Der Ausschuss beschließt einstimmig die Förderfähigkeit.**

Beschlussempfehlung:

Der Antrag des MGV 1842 e.V. Groß-Umstadt wird als förderfähig angesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Zu TOP 5 Sportförderanträge 2019

Herr Ruppert informiert den Ausschuss, dass die Verwaltung 3 Sportförderanträge für 2019 vorliegen hat. Alle Anträge liegen über 10.000,- €, daher schlägt die Verwaltung vor die zusätzlichen Zuschusssummen in den Haushalt einzuplanen, damit später in den Haushaltsberatungen über die genaue Höhe beraten werden kann. Voraussetzung hierzu ist, dass die Anträge für Förderfähig beschieden werden. Herr Müller bemängelt, dass die Vereinsanträge bei der postalischen Einladung nicht in gedruckter Form beigelegt haben.

Zu TOP 5.1 Förderfähigkeit und Einstellung notwendiger Fördermittel für
den TSV Wiebelsbach
Vorlage: FB2/0393/2018

Der Antrag des TSV Wiebelsbach wird einstimmig als förderfähig beschlossen, die Verwaltung wird gebeten die Gelder zusätzlich unter der I-00000011 einzustellen.

Beschlussempfehlung:

Die Förderfähigkeit wird für den Antrag des TSV Wiebelsbach zur Anschaffung einer Soccer Court Anlage beschlossen.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 13.155,45 € werden im Haushalt 2019 unter der Investitionsnummer I-00000011 zusätzlich eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**Zu TOP 5.2 Förderfähigkeit und Einstellung notwendiger Fördermittel für den TSV 1908 Richen e.V.
Vorlage: FB2/0394/2018**

Der Antrag des TSV Richen wird einstimmig als förderfähig beschlossen, die Verwaltung wird gebeten die Gelder zusätzlich unter der I-00000011 einzustellen.

Beschlussempfehlung:

Die Förderfähigkeit wird für den Antrag des TSV 1908 Richen zur Anschaffung eines Rasentraktors beschlossen.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 7.879,50 € werden im Haushalt 2019 unter der Investitionsnummer I-00000011 zusätzlich eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**Zu TOP 5.3 Förderfähigkeit und Einstellung notwendiger Fördermittel für den Reit- und Fahrverein Vorderer Odenwald Groß-Umstadt
Vorlage: FB2/0395/2018**

Herr Kreh schlägt vor, dass hier vielleicht ein Teil der Zuschusssumme zweckgebunden werden sollte für den geplanten Radweg. Herr Ruppert entgegnet, dass dies in den Haushaltsberatungen diskutiert werden kann.

Herr Pfau bittet die Verwaltung die zusätzlich eingestellten Mittel einzeln im Haushalt auszulisten, damit die Fraktionen dies besser sehen und darüber beraten können.

Beschlussempfehlung:

Die Förderfähigkeit wird für den Antrag des Reit- und Fahrverein vorderer Odenwald zur Sanierung des Asbest-Daches beschlossen.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 24.955,37 € werden im Haushalt 2019 unter der Investitionsnummer I-00000011 zusätzlich eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**Zu TOP 6 Einrichtung einer Flaniermeile; Antrag der FDP-Fraktion vom 25.07.2018
Vorlage: FDP/0031/2018**

Herr Roth erläutert den Antrag. Es entsteht eine Diskussion unter anderem über die praktische Umsetzbarkeit und zudem die Belastung der Anwohner in den anderen Straßen. Der Ausschuss verständigt sich darauf, den Antrag in den Fraktionen zu beraten. Herr Roth bittet darum den Antrag für die nächste Stadtverordnetenversammlung zurückzustellen.

Beschlussvorschlag:

1. In der Zeit vom 1. Mai bis 15. September des Jahres wird in Groß-Umstadt eine „Flaniermeile“ geschaffen.
2. In dieser Zeit wird zwischen der Kreuzung Georg-August-Zinn- Straße/Carlo Mierendorff/Realschulstraße einerseits und „Am Stadtgraben“ andererseits eine vorrangige Fußgängerzone eingerichtet. Vom Ausschluss des Durchgangsverkehrs werden lediglich der reguläre Busverkehr, Kranken- und Notfallfahrten sowie Anliegerverkehr mit besonderer Genehmigung ausgenommen.
3. Die Neuregelung tritt erstmals 2019 täglich ab 17 Uhr in Kraft.

Zurück gestellt

Zu TOP 7 Benennung von Jurymitgliedern für den Kulturpreis 2019

Frau Glorius informiert den Ausschuss darüber dass ein Kulturpreis Vorschlag vorliegt und hierfür sich die Jury beraten müsste. Um eine vollständige Jury zu haben, müssen noch 2 sachkundige Bürger benannt werden. Vorgeschlagen werden die Kulturpreisträger Renate Campos und Paul Wucherpfennig. **Der Ausschuss beschließt den Vorschlag einstimmig.** Die Verwaltung wird die beiden fragen, ob Interesse besteht Teil der Jury für die Zeit von 2 Jahren zu sein.

Zu TOP 8 Vorstellung des Kulturprogrammes 2018/2019

Frau Borchert stellt das Kulturprogramm `18/19 vor. Herr Roth teilt mit das am 26.5. ein Kreischorfestival stattfindet. Dies ist der Verwaltung bisher nicht bekannt und wird daher überprüft. Überdies bittet er um Aushändigung des geplanten Programms, was jedoch seitens der Verwaltung unter dem Aspekt der Unvollständigkeit und des derzeitigen Planungsstandes nicht befürwortet wird. Frau Glorius bittet darum bei Terminplanungen städtischer Veranstaltungen mehr darauf zu achten, wann Stadtteil-Veranstaltungen sind. Frau Borchert entgegnet hierzu, dass es nie thematisch gleiche Veranstaltungen sind und aufgrund der Vielzahl an Veranstaltungen Überschneidungen nicht auszuschließen sind. Die Planungen anderer Institutionen werden leider auch nicht immer mit städtischen Terminen abgeglichen. Pia Eckert-Graulich fragt nach der Zuständigkeit, Entscheidungsbefugnis und Zuarbeit im Bereich Kultur. Dies wird dahingehend beantwortet, dass die Planung/ Vorschlagsrecht durch Dritte wahrgenommen wird. Die Entscheidung liegt bei Frau Borchert und gegebenenfalls bei Herrn Ruppert. Eine Zuarbeit findet derzeit nur bei Engpässen statt.

Zu TOP 9 Anregungen und Verschiedenes

Es gibt keine Anregungen.

Marina Glorius
Ausschussvorsitzende

Sandra Schröbel
Schriftführerin